

Kurzanleitung

Einleitung

Nachhaltigkeit rückt für Unternehmen zunehmend in den Fokus. Durch die europäische Gesetzgebung und Verordnungen werden Betriebe verpflichtet, CO₂-Zielvorgaben einzuhalten. Die erzielte Stufe auf der CO₂-Ausstoßskala ist damit zu einem Kriterium für die Auftragserteilung bei (inter)nationalen Ausschreibungen geworden. Das bedeutet folglich oftmals, dass ohne Nachhaltigkeit der Umsatz eines Unternehmens sinken kann. Im Rahmen dieser Vorschriften ist Ihr Fahrzeug mit dem ECOdrive[®]-System ausgerüstet worden. Dieses System leistet einen positiven Beitrag, um die Zielvorgaben für die Nachhaltigkeit des Unternehmens umzusetzen, für das Sie tätig sind. Neben der Verringerung des CO₂-Ausstoßes sorgt ECOdrive auch für mehr Fahrkomfort und Sicherheit. Das ECOdrive-System bewirkt eine sichere Fahrweise und Kraftstoffeinsparungen, reduziert Schadenskosten, Verschleiß sowie Lärmbelästigung und natürlich den Schadstoffausstoß. Als Fahrer können Sie mit ECOdrive den „neuen Fahrstil“ verwirklichen und direkt die gesellschaftliche Verantwortung Ihres Unternehmens demonstrieren. Mit ECOdrive tragen Sie und Ihr Unternehmen aktiv durch Umweltentlastung und sichere Fahrweise zur Imageaufwertung bei, während die Kosten für Kraftstoffverbrauch und Unterhalt gleichzeitig reduziert werden.

Die nachstehenden Beschreibungen gelten für die Fahrzeuge der Organisation:

Was Sie beim Fahren mit ECOdrive bemerken werden

Wenn Sie bereits einen zurückhaltenden Fahrstil mit frühem Hochschalten und ruhiger Fahrweise beherrschen, merken Sie von ECOdrive gar nichts. ECOdrive gewährleistet, dass die programmierte Höchstgeschwindigkeit, der vorgegebene Drehzahlbereich pro Gang und die Rückwärtsgeschwindigkeit nicht überschritten werden. Damit unterstützt das Produkt eine nachhaltige Fahrweise, die als „Neuer Fahrstil“ bezeichnet wird. Bei Überschreiten der programmierten Grenzwerte spricht das System an und begrenzt z. B. eine weitere Beschleunigung und fordert Sie zum Hochschalten auf.

Anhängerbetrieb

Das ECOdrive-System erkennt einen Anhänger an Ihrem Fahrzeug und schaltet automatisch auf Anhängermodus, in dem die Höchstgeschwindigkeit auf den von Ihrem Betrieb gewünschten Wert begrenzt wird. Um jedoch ausreichend Zugkraft und Beschleunigungsvermögen sicherzustellen, lässt ECOdrive dann zum Ausgleich das Hochschalten bei höheren Drehzahlen zu.

Automatikgetriebe

Bei Automatikgetrieben sind die Schaltzeitpunkte optimal angepasst. Selbst wenn Sie das Gaspedal bis zum Anschlag drücken, schaltet das Automatikgetriebe schon bei den vorgesehenen Höchstdrehzahlen pro Gang. Von manuellem Schalten ist eindeutig abzuraten, da dadurch beträchtliche Drehmoments- und Leistungsverluste resultieren. Daher auch das implementierte „Handschatzverbot“. Diese Vorschrift wurde eingeführt, da das manuelle Schalten bei Automatikgetrieben weder dem Motor noch dem Getriebe gut tut. Um das Leistungsvermögen Ihres Fahrzeugs optimal auszuschöpfen und im Verkehr eine komfortable Fahrt zu ermöglichen, sollte das Fahrzeug ausschließlich mit automatischer Schaltung betrieben werden.

Schaltgetriebe

Bei Schaltgetrieben ist der Drehzahlbereich pro Gang begrenzt. Sie werden das daran merken, dass Sie die Drehzahl in einem Gang nicht über den Grenzwert hinaus erhöhen können. Das soll Sie dazu anhalten, sparsamer zu fahren und früher hochzuschalten, um dadurch eine gewünschte Geschwindigkeit zu erreichen.

Warmlaufsteuerung des Motors

Zahlreiche Motorschäden sind auf unzureichendem Warmlauf vor dem Hochdrehen des Motors zurückzuführen. Um die Lebensdauer des Motors in Ihrem Fahrzeug deutlich zu verlängern, beinhaltet das ECOdrive-System eine Warmlaufsteuerung. Sie verlagert die Schaltzeitpunkte bei kaltem Motor auf eine niedrigere Drehzahl. *ECOdrive liest*

Kurzanleitung

die Motortemperatur dazu über den CAN-Datenbus ein und wechselt ab einer Motortemperatur von 75 °C automatisch auf die Normalsteuerung, da dann der Motor ausreichend erwärmt ist.

Im Normalfall wird diese Temperatur nach fünf Minuten Fahrzeit erreicht. Das merken Sie dann nicht nur am erhöhten Leistungsvermögen Ihres Fahrzeugs, sondern auch am LED-Display, dessen grüne LED-Leuchte aufhört, langsam zu blinken.



Codebox

Die Codebox kann abhängig von den Einstellungen zum individuellen Anmelden von Fahrern sowie zur Temposteuerung bei gedrücktem sowie freigegebenem Gaspedal verwendet werden. Um die individuelle Anmeldungsfunktionalität zu nutzen, benötigen Sie einen persönlichen Codeschlüssel, der Sie berechtigt, das Fahrzeug zu fahren. Dieser Codeschlüssel muss nach dem Motorstart gegen die runde Öffnung in der Codebox gehalten werden. Losfahren ohne Anmeldung aus dem Motorleerlauf ist dann fast unmöglich, da ECOdrive eine Gasannahme ohne vorherige Anmeldung per Codeschlüssel verhindert. Das System bestätigt die Gültigkeit eines Codeschlüssels durch einen langen Piepton, gefolgt von einem kurzen. ECOdrive erlaubt dann das Gasgeben, damit Sie losfahren können. Sollten Sie andere Pieptöne hören, bitte die Anmeldung mit dem Schlüssel wiederholen.



Tempomatik

Verfügt Ihr Fahrzeug über eine werksinstallierte Tempomatik? Stellen Sie in diesem Fall die gewünschte Geschwindigkeit auf dieser Tempomatik ein. Sollte es passieren, dass sich die Tempomatik häufig von selbst ausschaltet, dann sollten Sie die Geschwindigkeitseinstellung um 1 bis 2 km/h verringern.

Falls Ihr Fahrzeug nicht über eine Tempomatik ab Werk verfügt, ermöglicht ECOdrive abhängig vom Fahrzeugtyp oft eine Tempomatikfunktion. Die Tempomatik des ECOdrive-Systems wird über die Plus- und Minustasten auf der Codebox bedient, die auf dem Armaturenbrett angeordnet ist. Durch Bedienen der Tasten an der Codebox (in Richtung des grünen Felds) können Sie die Höchstgeschwindigkeit begrenzen. Diese Funktion wird auch als „Foot-On-Cruise“ oder Geschwindigkeitsbegrenzer bezeichnet. Bei dieser Geschwindigkeitsbegrenzung können Sie Gas geben, bis die eingestellte Geschwindigkeit erreicht ist. Durch Bedienen der Tasten an der Codebox (in Richtung des orangenen Felds) bekommen Sie Zugriff auf die Tempomatik, bei der das Fahrzeug eine eingestellte Geschwindigkeit automatisch hält. Da Sie dann den Fuß vom Gaspedal nehmen können, nennt man dies auch „Foot-Off-Cruise“. Nach Aktivieren dieser Tempomatik hält das Fahrzeug die eingegebene Geschwindigkeit automatisch, Sie können jedoch jederzeit über das Gaspedal beschleunigen.

Kurzanleitung

Mit Blinklicht und Sirene

Zivile Dienstleister können unter normalen Umständen mit Motorbegrenzungen gut fahren - ohne hohe Drehzahlen oder Geschwindigkeiten. Doch was ist bei Notfällen? ECOdrive schaltet beim Einschalten des Blinklichts automatisch auf andere Einstellungen, mit denen die volle oder benötigte Leistung sofort verfügbar wird.

Standdrehzahlerhöhung (Nebenantriebssteuerung)

Möchten Sie elektronische Geräte über die Batterie Ihres Fahrzeugs aufladen, während Sie mit Ihren Arbeiten beschäftigt sind? In diesem Fall sorgt ECOdrive kontinuierlich für eine ausreichende Batteriespannung, indem das System die Leerlaufdrehzahl während Ihrer Arbeit vorübergehend anhebt. Daher müssen Sie keine Angst haben, dass der Einsatz von elektronischen Geräten die Batterie Ihres Fahrzeugs übermäßig entlädt.

Motorstoppautomatik

Unnötiger Leerlaufbetrieb ist nicht nur schlecht für den Motor Ihres Fahrzeugs, sondern auch für den eventuell im Abgassystem eingebauten Rußpartikelfilter. Außerdem erhöht sich dadurch der Kraftstoffverbrauch. Aus diesem Grund schaltet ECOdrive den Motor bei unnötigem Leerlaufbetrieb automatisch ab. Die Abschaltung erfolgt nach einer voreingestellten Zeitspanne, nach der die Stoppautomatik anspricht.

Codeschlüsselloption

Diese Option erlaubt eine weitere Personalisierung von Fahrzeugen. Darüber hinaus empfiehlt sich die Codeschlüsselloption als zusätzliche Wegfahrsperre für Ihr Fahrzeug. Bei Verwendung dieser Funktionalität müssen Sie den Codeschlüssel gegen die Codebox halten, bis Ihnen ein Tonsignal anzeigt, dass Sie angemeldet sind.



Kupplungsschutzfunktion

Die Kupplungsschutzfunktion spricht beim Gangwechsel an. Dabei ermittelt ECOdrive, ob zu lange mit Kupplungsschlupf, also schleifender Kupplung gefahren wird. Sollte dies der Fall sein, leuchtet die orangefarbene LED auf und die Leistung wird automatisch reduziert, um den Kupplungsschlupf zu beseitigen. Dadurch kann das Fahrzeug dann nicht normal beschleunigen. Um diese Begrenzung aufzuheben, einfach Gas- und Kupplungspedal freigeben und dann erneut versuchen ohne übermäßig lange Kupplungsbetätigung zu schalten. Bei korrektem Schalten werden Sie von dieser Schutzfunktion jedoch nichts merken. Als Zusatzfunktion sorgt der Kupplungsschutz dafür, dass das Fahrzeug allein im ersten oder Rückwärtsgang angefahren werden kann. Sollten Sie versuchen mit einem höheren Gang loszufahren, ist dann keine Leistung verfügbar, wodurch das Anfahren unmöglich wird. Diese Funktion hält Fahrer automatisch an, mit dem korrekten Gang aus dem Stand anzufahren.

ECOdrive B.V.

De Bloemendaal 15 A

5221 EB 's-Hertogenbosch, Niederlande

Tel. + 31 (0)73 633 95 96

Fax. + 31 (0)73 633 94 93

www.ecodrive.eu

info@ecodrive.eu